



**Einreicher:**

Stadtverordneter Krämer, Fraktion Sozial.DIE LINKE

**Betreff:**

Pflege des Volksparks

Erstellungsdatum: 18.11.2022

Freigabedatum:

Datum der Sitzung: 07.12.2022

**Anlass des Auskunftersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:**

Der städtisch Volkspark ist ein beliebter Park für Klein und Groß sowie Jung und Alt. Die neue Wohnbebauung entlang der Georg-Herrmann-Allee hat nicht nur die Parkfläche reduziert, sondern führt auch sichtbar zu einer vielfach stärkeren Nutzung. Das hat neben den Folgen des Klimawandels erhebliche Auswirkungen für die Bewirtschaftung des Parks. Es werden immer mehr finanzielle Mittel für die Pflege-, Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen benötigt, die aufgrund der Haushaltslage ggf. in den kommenden zwei Jahren nicht durchgeführt werden können.

Gleichzeitig diskutieren wir immer noch über städtische Zuschüsse an die SPSG in Höhe von 1 Million Euro pro Jahr, damit die Gärten der Stiftung weiterhin einen kostenlosen Eintritt haben. Die SPSG verweist bei ihrer Förderung nach städtischer Unterstützung auf den Erhalt des Pflegestandards.

Ich frage den Oberbürgermeister:

Welche Möglichkeit sieht die Verwaltung, dass diese finanziellen Mittel für die Pflege des Volksparks genutzt werden können?

gez. Sascha Krämer

\_\_\_\_\_  
Unterschrift